



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Bb  
vom 29. April 2013

---

## FC Entfelden Bb : FC Rohr Ba 16:2 (5:0)

**Schiedsrichter:** Nicola Ruggieri, 5063 Wölflinswil

### Startaufstellung FC Entfelden

Aleksandar Jablanovic  
Marc Lenicka  
Raphael Riedo  
Christoph Baumann  
Joel Häggi  
Simon Lüthi  
Vasif Alihodzic  
Lukas Kugler  
Özgür Terzi  
Baris Özdemir  
Can Egilmez

### Ersatzspieler FC Entfelden

Riccardo Conte  
Jan Furter  
Thanushan Mageswaran  
Robin Rösch  
Kim Studer  
Lukas Widmer

### Abwesend

Yannick Aschwanden  
Mauro Koch  
Nicole Kugler  
Francesco Masi

### Torschützen 1. Halbzeit

04. Min. 1:0 Baris Özdemir  
31. Min. 2:0 Jan Furter  
34. Min. 3:0 Joel Häggi  
37. Min. 4:0 Riccardo Conte  
43. Min. 5:0 Riccardo Conte

### Torschützen 2. Halbzeit

47. Min. 6:0 Riccardo Conte  
55. Min. 7:0 Vasif Alihodzic  
60. Min. 7:1  
61. Min. 8:1 Robin Rösch  
62. Min. 9:1 Lukas Kugler  
64. Min. 10:1 Lukas Widmer  
68. Min. 11:1 Thanushan Mageswaran  
72. Min. 12:1 Baris Özdemir  
79. Min. 13:1 Baris Özdemir  
84. Min. 14:1 Can Egilmez  
87. Min. 14:2  
89. Min. 15:2 Thanushan Mageswaran  
92. Min. 16:2 Thanushan Mageswaran

## Kantersieg gegen einen dezimierten Gegner

Da die Entfelder Mannschaft im letzten Meisterschaftsspiel gegen das Team Suhrental eine ihrer schlechtesten Leistung zeigte, nahm sich das Team gegen Rohr sehr viel vor. Man wollte von Beginn weg einen gepflegten und offensiven Fussball auf den Platz legen. Voller Motivation und mit einem gesunden Selbstvertrauen ging die Mannschaft aufs Spielfeld. Als die Mannschaften auf dem Feld standen sahen die Entfelder Trainer, dass der FC Rohr nur zehn Spieler zur Verfügung hatte.

Pünktlich um 20.00 Uhr piff der Schiedsrichter die Partie auf einem nassen und tiefen Boden an. Das Spiel war gerade vier Minuten alt als der Entfelder Baris Özdemir seine Farben mit 1:0 in Führung brachte. Wegen der Überzahl war das Heimteam von Beginn weg überlegen, aber mit ungenauen Pässen machten sich die Entfelder das Leben selber schwer und verpassten in der Startphase eine höhere Führung. Es dauerte bis zur 31. Minute als der Entfelder Jan Furter das Resultat auf 2:0 erhöhte. Von diesem Augenblick an spielte das Heimteam konzentrierter und die Zuspiele kamen nun genau auf die Mitspieler. In der 34. Minute lancierten die Entfelder einen mustergültigen Angriff. Riccardo Conte spielte sich auf der rechten Seite durch und legte den Ball zum aufgerückten Joel Häggi zurück, der aus zwanzig Meter abzog und den Ball ins linke obere Torecke zum 3:0 hämmerte. Nur drei Minuten später spielte Lukas Widmer den Ball genau in den Lauf von Riccardo Conte und dieser zog von 14 Meter ab und hämmerte den Ball zum 4:0 in die Maschen. In der 43. Minute war es wiederum Riccardo Conte der aus zweiundzwanzig Meter abzog und den Ball im untern linken Toreck zum 5:0 versenkte. Kurz danach piff der Schiedsrichter zur Pause.

Die Entfelder Trainer waren trotz der klaren Führung mit dem gezeigten nicht ganz zufrieden und erklärten den Jungs was sie in der zweiten Halbzeit besser machen müssen.

In der zweiten Spielhälfte sah man von Beginn weg, dass sich die Mannschaft die Worte der Trainer zu Herzen nahm, denn in der 47. Minute erzielte Riccardo Conte den Treffer zum 6:0. Die Entfelder liessen den Ball nun gut laufen und zeigten einige schöne Kombinationen. So auch in der 55. Minute als sie einen mustergültigen Angriff lancierten, den Vasif Alihodzic zum 7:0 abschloss. In der 60. Minute gelang den Gästen mit einem herrlichen Weitschuss in die rechte obere Torecke den Treffer zum 7:1. Die Entfelder zeigten sofort eine Reaktion und stellten nur eine Minute später durch das Tor von Robin Rösch den alten Abstand wieder her. Nun spielten sich die Entfelder mit schönen Spielkombinationen in einen Torrausch. In der 62. Minute erzielte Lukas Kugler das 9:1. Nur zwei Minuten später krönte Lukas Widmer seine gute Leistung mit dem Tor zum 10:1. In der 68. Minute reihte sich auch Thanushan Mageswaran mit dem Treffer zum 11:1 in die Torschützenliste. Der Torhunger der Entfelder war noch nicht gestillt, denn Baris Özdemir erzielte in der 72. Minute das Tor zum 12:1 und sieben Minuten später erhöhte er das Resultat auf 13:1. In der 84. Minute durfte sich der Entfelder Can Egilmez mit dem Treffer zum 14:1 ebenfalls in die Torschützenliste eintragen. Drei Minuten vor Spielende unterlief der Entfelder Hintermannschaft ein Fehler, dies nützte das Gästeteam kaltblütig aus und erzielte den Treffer zum 14:2. Das war aber noch nicht das letzte Tor in diesem Spiel, denn Thanushan Mageswaran erzielte in der 89. und 92. Minute noch die Tore zum 15:2 und 16:2. Danach piff der gute Schiedsrichter die Partie ab.

Die Entfelder Trainer waren mit dem gezeigten in der zweiten Halbzeit zufrieden, obwohl man mit einem Spieler mehr auf dem Platz stand, muss man doch zuerst 16 Tore erzielen.